

## Presseinformation

23.10.2022

### Fahrerlager-Radar vom ADAC GT Masters am Hockenheimring

- **BWT Race Lap Award** erlässt 50.000 Euro
- **Mercedes-AMG-Prominenz** feiert Meisterschaft und präsentiert ZEDU-1
- **Kult-Reporter Kai Ebel** übergibt Pokale

#### **Rennrunden für einen guten Zweck**

Seit der Saison 2021 spenden das ADAC GT Masters und Serienpartner BWT vier Euro für jede in der Deutschen GT-Meisterschaft beendete Runde an die b.waterMISSION. Die Organisation baut vor allem in Gambia und Tansania Brunnen, um die Menschen dort mit sauberem Trinkwasser zu versorgen. In diesem Jahr wurde der Erlös des BWT Race Lap Awards auf 50.000 Euro aufgestockt. Nach dem finalen Rennen am Hockenheimring überreichte der Deutsche GT-Meister Raffaele Marciello im Rahmen der Championship-Siegerehrung einen symbolischen Scheck an Anna Grubeck, Head of Sportsponsoring der BWT Holding. Einer der Brunnen ihm als neuen Champion gewidmet.

#### **Finale mit Kult-Reporter Kai Ebel**

Jahrelang kommentierte Kai Ebel bei RTL die Rennen der Formel 1 und brachte es auch wegen seines schrillen Outfits zum Kultstatus. Selbst Motorsport-Laien kannten den rasenden Reporter, der auf allen Rennstrecken der Welt regelmäßig mit bunten Hawaiihemden jeder Couleur und extravaganen Brillendesigns vor die Kamera trat. Das Finale der Deutschen GT-Meisterschaft am Hockenheimring ließ sich der 58-Jährige als Gast des „Club of Champions“ von Serienpartner herrenausstatter.de nicht entgehen, begutachtete die Supersportwagen und sprach mit den Fahrern. Die wurden von Kai Ebel vor dem Rennen mit dem „Start your engines“-Schild aufgefordert, die Motoren anzulassen und nahmen danach die Pokale aus den Händen des Kult-Reporters entgegen.

#### **Schweigeminute für Red Bull Mitbesitzer Dietrich Mateschitz**

Vor dem Finalrennen in Hockenheim gedachte das ADAC GT Masters dem im Alter von 78 Jahren verstorbenen Red Bull-Mitbegründer Dietrich Mateschitz mit einer Schweigeminute. ADAC Sportpräsident Dr. Gerd Ennser: „Der Motorsport hat Dietrich Mateschitz viel zu verdanken und wir verlieren mit ihm eine Persönlichkeit, die sich sehr um den Sport verdient gemacht hat. Er war ein herausragender Förderer des Spitzensports und ebenso engagiert in der Nachwuchsförderung.“

#### **Work it!**

Der ADAC lud seine Serienpartner zum gemeinsamen Workshop am Freitag nach Hockenheim ein. Das große Interesse von über 30 Sponsoren und Partnern im Porsche Experience Center zeigte einmal mehr die starke Verbundenheit zur Deutschen GT-Meisterschaft. Zu den Referenten gehörte auch ADAC Motorsportchef Thomas Voss, der über die Nachhaltigkeitsstrategie und -initiativen informierte. Kay Langendorff referierte als Verantwortlicher über die Marketing- und Kommunikationsstrategie der Serie.

## Presseinformation

### **BWT feiert Finale der Deutschen GT-Meisterschaft mit über 1000 Gästen**

Mehr als 1000 Gäste von Serien-Partner BWT kamen zum Finalwochenende am Hockenheimring in Baden-Württemberg. Sie wurden in der BWT-Area rundum versorgt und erlebten im BWT-Block drei Tage lang Motorsport hautnah. Die Gäste konnten sich vor Ort auch vom Nachhaltigkeitskonzept des Unternehmens überzeugen. Mit der Initiative „Bottle Free Zone“ sorgt BWT bei jeder Veranstaltung des ADAC GT Masters dafür, dass Zuschauer, Fahrer und Teams auf Einwegflaschen verzichten können, um die Umwelt zu schonen.

### **Mercedes-Prominenz feiert Meisterschaft und präsentiert „ZEDU-1“**

AMG-Mitbegründer Hans Werner Aufrecht, mittlerweile Aufsichtsratsvorsitzender von HWA, HWA-Vorstand Martin Marx und rund 400 HWA-Mitarbeiter waren zu Gast am Hockenheimring, um die erste Meisterschaft im ADAC GT Masters von Raffaele Marciello mit dem Mercedes-AMG GT3 Evo mitzuerleben und mitzufeiern. Außerdem wurde ZEDU-1 präsentiert, das umweltfreundlichste Fahrzeug der Welt. Das Elektroauto ist unter anderem mit einem speziellen System ausgestattet, das den Feinstaub, der beim Bremsen entsteht, nicht in die Umwelt entlässt, sondern in einem Ölbad auffängt. In speziell konstruierte Radkästen wird der Reifenabrieb in ein Filtersystem gesaugt und danach gereinigt wieder abgegeben. Der ZEDU-1 vermeidet somit fast vollständig den Ausstoß von Feinstaub und Microplastik. Vor den Rennen des ADAC GT Masters dreht der ZEDU-1 Demorunden.

### **Ausblick in die elektrische Zukunft**

Wie elektrischer Motorsport in der Zukunft aussehen kann, zeigte der NXT Gen Cup. Der vollelektrischer Markenpokal will im kommenden Jahr im Rahmen der elektrischen skandinavischen Tourenwagenmeisterschaft an den Start gehen und präsentiert den Fans in Hockenheim sein Fahrzeug, den LRT NXT 1. Der Elektro-Renner basiert auf dem Mini Cooper SE mit einer 30 kWh Batterie und einer Leistung zwischen 190 und 230 PS. Vor den beiden Läufen der Deutschen GT-Meisterschaft zeigte der schneller Elektro-Mini auf der 4,574 Kilometer langen Strecke, was in ihm steckt.

### **Motorsport-Prominenz in Hockenheim**

Das Finale des ADAC GT Masters zog viele Gäste aus dem internationalen Motorsport an. Im Fahrerlager unter anderem gesichtet: SRO Motorsports Group Stéphane Ratel, Porsche Motorsportchef Thomas Laudenbach, der ehemalige Mercedes-Benz-Motorsportchef Norbert Haug, die Mercedes-AMG-Fahrer Bernd Schneider, Maro Engel und Luca Stolz, die Ex-Champions Maximilian Götz und Luca Ludwig sowie Formel-2-Pilot David Beckmann.

### **Saugroboter im ADAC GT Master-Look ab Montag im Handel**

Der Saugroboter X40 SW hat bereits in diversen Boxen beim ADAC GT Masters sein Reinigungspotenzial bewiesen. Ab Montag bringt Serienpartner Medion eine Sonderedition des fleißigen Helfers auf den Markt. Der Renn-Sauger wird im ADAC GT Masters-Look ausgeliefert mit Heckspoiler, Auspuffrohren, Lüftungsschlitzen und Sponsoren-Logos. Auch akustisch geht es zur Sache. Der Renn-Sauger kann beim Arbeiten auch Motorengeräusche von sich geben. Die limitierte Sonderedition ist ab dem 24. Oktober hier erhältlich: [medion.com/de/shop](https://www.medion.com/de/shop)

## Presseinformation

### Logistik-Lösungen für den internationalen Motorsport

Kühne & Nagel ist ein weltweit führendes Logistik- und Gütertransportunternehmen in den Bereichen See- und Luftfracht, Kontraktlogistik und Landverkehr. Am Hockenheimring präsentierte der Serienpartner mit einem speziell für Rennwagen konstruierten Luftfracht-Container, der im Fahrerlager ausgestellt wurde, den Teilnehmern des ADAC GT Masters Logistik-Lösungen zum weltweiten Transport von Rennfahrzeugen.

### Pressekontakt

#### ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail [oliver.runschke@adac.de](mailto:oliver.runschke@adac.de)

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[adac.de/gt-masters](http://adac.de/gt-masters)

[adac.de/motorsport](http://adac.de/motorsport)